



Medienmitteilung des Gemeindeparlaments

## **Aus dem Könizer Parlament**

**Das Parlament weist die Volksvorlage zur Änderung des Sitzzuteilungsverfahrens für die Wahl des Gemeinderats und des Parlaments zurück an den Gemeinderat. Und: Die hindernisfreie Umgestaltung von Haltestellen der ÖV-Linie 10 wird durch zusätzliche Projektelemente ergänzt.**

Das Parlament weist die Teilrevision des Reglements über Abstimmungen und Wahlen mit der Änderung des Sitzzuteilungsverfahrens und der Abschaffung der mehrparteiigen Listenverbindungen für die Wahl des Gemeinderats und des Parlaments zurück an den Gemeinderat mit folgenden Aufträgen:

- Einparteiige Listenverbindungen sind obligatorisch. Das heisst: Mehrere Listen derselben Partei bzw. Wählergruppe müssen verbunden werden.
- Mehrparteiige Listen sind nur zulässig, wenn die an der mehrparteiigen Liste beteiligten Parteien zur selben Wahl (Parlament oder Gemeinderat) ausschliesslich mit genau einer mehrparteiigen Liste antreten.
- Der Entwurf der Abstimmungsbotschaft ist zu überarbeiten mit dem Ziel bestmöglicher Verständlichkeit und Ausgewogenheit.

Im Zuge der hindernisfreien Umgestaltung an den Haltestellen der ÖV-Linie 10 sollen Synergien genutzt werden. Die Endhaltestelle Schliern soll mit einem neuen Holzbau mit Wartebereich aufgewertet werden. Zudem werden Entsiegelungsmassnahmen an den Haltestellen Brühlplatz und Hessestrasse realisiert. Verschiedene Defizite an bestehenden Wartehallen werden behoben und die öffentliche Beleuchtung wird dem heutigen Standard angepasst. Das Parlament beschliesst die dafür notwendigen Kredite.

## **Auskunftspersonen**

Casimir von Arx, Parlamentspräsident  
Chantal Fuchs, Leiterin Fachstelle Parlament

076 348 16 40  
079 389 00 33